

Selbstvorstellung

Bewerbung als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich hiermit als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Ich bin seit Jahren ein politisch interessierter Mensch gewesen und habe durch meine Mutter bereits eine ressourcenschonende Erziehung vermittelt bekommen, aber erst Ende 2019 habe ich den offiziellen Schritt zu den Kölner GRÜNEN gemacht und bin 2020 in die Bezirksvertretung Köln-Kalk gewählt worden.

Ich möchte den sozialen, kulturellen und ökonomischen Wandel nicht nur beobachten, sondern aktiv begleiten und mitgestalten.

- Ich bin für eine bürgernahe Politik und freue mich, wenn Ihr mich anspricht.
- Ich stehe für ein vielfältiges, ansprechendes und modernes Deutschland, wo jeder partizipativ engagiert sein kann.
- Nicht nur die Gleichstellungsrechte der Frauen sind mir wichtig, auch Frauen mit Migrationshintergrund möchte ich motivieren politisch mehr zu gestalten, daher unterstütze ich auch das Projekt Politfix, um Frauen mit Migrationshintergrund zu motivieren, politisch aktiv zu werden bzw. zu kandidieren sowie das politische Geschehen aktiv mitzugestalten.
- Bürger*innen möchte ich am Politikgeschehen, wie bisher auch, selbstbewusst und unabhängig zusammenbringen, deshalb gilt mein besonderes Interesse den Themen Migration und Antidiskriminierung. Gemeinsam möchte ich Vorurteile und Diskriminierung aus Deutschland verbannen. Dies habe ich nun in meinem Stadtbezirk aktiv begonnen und möchte nun hiermit meine Grenzen versetzen und daran weiterarbeiten.

Gebürtig 1972 bin ich aus der Türkei; aufgewachsen in Köln-Ehrenfeld und seit 1990 in Köln-Kalk verwurzelt. Mutter von zwei Mädchen und seit ca. 26 Jahren bei der Justiz in NRW tätig.

Meine nunmehr langjährige Beschäftigung beim Ambulanten Sozialen Dienst der Justiz hat mir die Möglichkeit gegeben viele interne und externe Abläufe von Einrichtungen und Behörden zu erfahren. Durch meine berufliche Tätigkeit sind mir Vorlagen, Anträge und Sitzungsabläufe vertraut.

Außerdem unterstütze ich seit ca. 12 Jahren ehrenamtlich den Kinderschutzbund Köln und berate Familien.

Durch meine offenen, internationalen und kulturellen Eigenschaften bin ich in vielen Gruppen vernetzt und habe einen vielschichtigen Blick auf unterschiedliche Kulturen und Sichtweisen.

Ich spreche mehrere Sprachen und auch durch meinen Migrationshintergrund, fällt es mir nicht schwer, mich in anderen Kulturen zurecht zu finden, um für unsere demokratischen Werte einzustehen bzw. diese vermitteln und repräsentieren zu können.

Ich würde mich freuen, diese Ziele durch Eure Stimmen umsetzen zu können.



Vielen Dank.

Keziban Erkmen